

0341/2025

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 25.03.2025

Buslinie 79E Altstadt nach Gonsenheim (Sportfeld)

Der Bus der Linie 79 E fährt einmal stündlich von der Altstadt über den Hauptbahnhof nach Gonsenheim über die Breite Straße/Kapellenstraße zum Sportfeld und zurück.

Anfrage an die Verwaltung:

Der Busanschluss der Elsa-Brändström-Straße an den Gonsenheimer Ortskern ist absolut notwendig, da sich dort in der Breiten Straße viele Geschäfte und Arztpraxen befinden. Die Ortsverwaltung ist von dort aus ebenfalls sehr gut erreichbar. Daher ist nachvollziehbar, dass viele Anwohner mir gegenüber den Wunsch äußerten, dass die Linie 79E zukünftig halbstündig getaktet wird.

1. Ist eine durchgängige halbstündige Taktung der Linie 79E aus Sicht der Verwaltung möglich und sinnvoll? Wenn ja, bestehen bereits Planungen hierzu?

Ein derartiger Ausbau der Buslinie 79E könnte auch aus ökologischen Gesichtspunkten sinnvoll sein, da er viele Autofahrer zum Umstieg auf den öffentlichen Nahverkehr motivieren dürfte. Zudem könnte durch eine vermehrte Nutzung des Busangebotes die schlechte Parkplatzsituation im Bereich der Breiten Straße verbessert werden.

2. Teilt die Verwaltung diese Einschätzung?
3. Liegen Erfahrungen einer dichteren Taktung der Linie 79E vor, wenn ja welche?

Mit der Linie 79E besteht für Schüler die Möglichkeit, von der Elsa-Brändström-Straße und dem Sportfeld direkt zur Maler-Becker-Schule zu fahren. Dies könnte auch eine Entlastung für die Eltern darstellen, welche ihre Kinder nicht mehr mit dem Auto zur Schule fahren müssten.

4. Gibt es bereits Erfahrungen, inwieweit die Buslinie 79E in Gonsenheim auch von Schülern benutzt wird?
5. Würden Gonsenheimer Schüler von einer dichteren Taktung der Linie 79E profitieren?

Für die AfD im Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim

Bernd Zerban